

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



EB - Sustainable Large Cap Equities Euroland Fund

JAHRESBERICHT

ZUM 31. JANUAR 2024

VERWAHRSTELLE:



BERATUNG UND VERTRIEB:



Jahresbericht

EB - Sustainable Large Cap Equities Euroland Fund

Tätigkeitsbericht für den Berichtszeitraum vom 1. Februar 2023 bis 31. Januar 2024

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Der Fonds investiert zu mindestens 51 % in Aktien von Emittenten mit Sitz in der Euro-Zone, welche unter der Berücksichtigung eines Nachhaltigkeitsansatzes ausgewählt werden. Der Fokus liegt auf einer Optimierung des Rendite-Risiko-Verhältnisses bei gleichzeitiger Verbesserung des Nachhaltigkeitsprofils. Durch den Nachhaltigkeitsfilter der Evangelischen Bank werden auch die beworbenen Nachhaltigkeitsmerkmale berücksichtigt. Dabei fokussiert sich der Fonds auf Unternehmen, die entweder keine deutlich negative Wirkung auf eines der Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen (SDG) haben oder eine überdurchschnittliche Nachhaltigkeit aufweisen. Zusätzlich werden Unternehmen ausgeschlossen, die signifikante Umsätze in den nachstehenden Bereichen aufweisen: Produktion von hochprozentigem Alkohol, Produktion von thermischer Kohle, Energiegewinnung durch Kohle, Embryonenforschung, Grüne Gentechnik, Glücksspiel, Pornografie, Rüstung und Tabak. Dieser Fonds bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale im Sinne des Artikel 8 der Offenlegungs-Verordnung (Verordnung (EU) 2019/2088).

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Fondsstruktur

	31.01.2024		31.01.2023	
	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen	Kurswert	% Anteil Fondsvermögen
Aktien	14.625.908,75	99,37	15.264.861,06	98,98
Bankguthaben	120.638,07	0,82	170.489,35	1,11
Zins- und Dividendenansprüche	15.109,79	0,10	9.346,97	0,06
Sonstige Ford./Verbindlichkeiten	-43.683,95	-0,30	-22.311,48	-0,14
Fondsvermögen	14.717.972,66	100,00	15.422.385,90	100,00

Jahresbericht EB - Sustainable Large Cap Equities Euroland Fund

Das Fondsvermögen veränderte sich im Berichtszeitraum von 15.422.385,90 Euro auf 14.717.598,04 Euro, was einer relativen Reduktion von -4,57% entspricht. Die Wertentwicklung der I-Tranche lag im Zeitraum bei +11,19% sowie in der N-Tranche bei +10,31%. Die Differenz entspricht den Rückgaben von Anteilsscheinen im Berichtszeitraum.

Das Sondervermögen wies zu Beginn der Berichtsperiode einen Investitionsgrad von 99,00% auf. Diese blieb im Zeitverlauf quasi unverändert und lag zum Ende der Berichtsperiode bei 99,37%. Die Anzahl der unterschiedlichen Aktientitel wurde im gleichen Zeitraum von anfänglich 37 auf 46 Titel erhöht.

Alle Aktien im Zeitraum waren in EUR notiert.

Es handelt sich weiterhin um ein breit diversifiziertes Portfolio mit Investitionen in 7 Ländern der Europäischen Währungsunion. Die Gewichtung der Länder Deutschland (von 23,80% auf 37,32%), Frankreich (von 20,10% auf 27,13%) und Portugal (von 0,00% auf 1,75%) wurden erhöht, während die Länder Niederlande (von 21,41% auf 15,32%), Italien (von 7,74% auf 4,84%), Spanien (von 10,81% auf 9,89%) und Finnland (von 13,37% auf 3,76%) reduziert wurden. Aktien aus Österreich (2,77%) wurden vollständig verkauft.

Die Branchen-Allokation des Sondervermögens hat sich im Verlauf der Berichtsperiode in einzelnen Bereichen deutlich verändert. So hat sich der Anteil an Versorgern (von 11,78% auf 5,84%), Energie-Unternehmen (von 8,94% auf 3,81%) sowie Konsumgüter (von 13,67% auf 11,30%) deutlich reduziert. Dafür wurde die Positionierung bei Aktien des Informations-Technologie Sektors von 9,81% auf 15,13%, Gesundheitswesen von 3,57% auf 6,98%, Finanzen von 21,16% auf 22,51%, Industriegüter von 12,17% auf 13,27% sowie Kommunikationsdienste von 6,99% auf 8,24% erhöht. Nahezu unverändert blieb die Gewichtung von Titeln der Basiskonsumgüter mit nun 11,72% (Vorjahr: 11,92%). Neu aufgenommen wurden Aktien im Bereich Rohstoffe mit nun 1,19%. Aktien des Immobilien-Sektors waren in der gesamten Berichtsperiode nicht im Bestand. Die durchschnittliche Marktkapitalisierung der Bestandstitel stieg im Verlauf der Berichtsperiode von 57,2 Mrd. € auf 72,1 Mrd. €, bedingt durch sowohl die Kursentwicklung der Einzeltitel als auch eine höhere Gewichtung von Unternehmen mit großer Marktkapitalisierung.

Jahresbericht

EB - Sustainable Large Cap Equities Euroland Fund

Wesentliche Risiken

Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln.

Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

Aktienrisiken

Mit dem Erwerb von Aktien können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Wert des Unternehmens wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern. Hinzu kommt, dass die Rechte aus Aktien stets nachrangig gegenüber den Ansprüchen sämtlicher Gläubiger des Emittenten befriedigt werden. Daher unterliegen Aktien im Allgemeinen größeren Wertschwankungen als z.B. festverzinsliche Wertpapiere.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des positiven Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne aus in- und ausländischen Aktien.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum (1. Februar 2023 bis 31. Januar 2024)¹.

Anteilklasse I: +11,21%

Anteilklasse N: +10,31%

¹ Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Jahresbericht
EB - Sustainable Large Cap Equities Euroland Fund

Vermögensübersicht zum 31.01.2024

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	14.761.656,61	100,30
1. Aktien	14.625.908,75	99,37
Bundesrep. Deutschland	5.458.242,35	37,09
Finnland	549.874,42	3,74
Frankreich	3.967.779,78	26,96
Italien	707.437,50	4,81
Niederlande	2.240.993,20	15,23
Portugal	255.762,50	1,74
Spanien	1.445.819,00	9,82
2. Bankguthaben	120.638,07	0,82
3. Sonstige Vermögensgegenstände	15.109,79	0,10
II. Verbindlichkeiten	-43.683,95	-0,30
III. Fondsvermögen	14.717.972,66	100,00

Jahresbericht

EB - Sustainable Large Cap Equities Euroland Fund

Vermögensaufstellung zum 31.01.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.01.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen							EUR	14.625.908,75	99,37
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	14.625.908,75	99,37
Aktien							EUR	14.625.908,75	99,37
Ahold Delhaize N.V., Konkinkl. Aandelen aan toonder EO -,01	NL0011794037		STK	14.500	2.972	6.564	EUR 26,010	377.145,00	2,56
Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl. Actions Port. EO 5,50	FR0000120073		STK	1.000	1.000	0	EUR 173,680	173.680,00	1,18
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008404005		STK	1.300	1.991	691	EUR 247,800	322.140,00	2,19
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	NL0010273215		STK	801	154	30	EUR 798,200	639.358,20	4,34
AXA S.A. Actions Port. EO 2,29	FR0000120628		STK	10.000	7.375	16.194	EUR 31,160	311.600,00	2,12
Banco Bilbao Vizcaya Argent. Acciones Nom. EO 0,49	ES0113211835		STK	46.750	62.092	44.414	EUR 8,676	405.603,00	2,76
Banco Santander S.A. Acciones Nom. EO 0,50	ES0113900J37		STK	80.000	49.944	26.140	EUR 3,736	298.840,00	2,03
Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien EO 1	DE0005190003		STK	3.800	4.098	2.234	EUR 96,780	367.764,00	2,50
Carrefour S.A. Actions Port. EO 2,5	FR0000120172		STK	21.250	21.250	0	EUR 15,820	336.175,00	2,28
Cie Génle Éts Michelin SCpA Actions Nom. EO -,50	FR001400AJ45		STK	10.000	10.000	9.133	EUR 30,820	308.200,00	2,09
Crédit Agricole S.A. Actions Port. EO 3	FR0000045072		STK	13.000	13.257	257	EUR 13,312	173.056,00	1,18
Daimler Truck Holding AG Namens-Aktien o.N.	DE000DTR0CK8		STK	10.000	7.622	3.429	EUR 33,260	332.600,00	2,26
Dassault Systemes SE Actions Port. EO 0,10	FR0014003TT8		STK	6.998	7.265	267	EUR 48,235	337.548,53	2,29
Deutsche Bank AG	DE0005140008		STK	12.750	12.750	0	EUR 12,034	153.433,50	1,04
Deutsche Börse AG Namens-Aktien o.N.	DE0005810055		STK	800	800	0	EUR 184,750	147.800,00	1,00
Deutsche Post AG Namens-Aktien o.N.	DE0005552004		STK	6.800	5.020	13.463	EUR 44,520	302.736,00	2,06
Deutsche Telekom AG Namens-Aktien o.N.	DE0005557508		STK	21.250	29.247	7.997	EUR 22,745	483.331,25	3,28
E.ON SE Namens-Aktien o.N.	DE000ENAG999		STK	25.000	24.975	59.644	EUR 12,560	314.000,00	2,13
Eiffage S.A. Actions Port. EO 4	FR0000130452		STK	3.000	3.000	0	EUR 97,080	291.240,00	1,98
Engie S.A. Actions Port. EO 1	FR0010208488		STK	23.500	29.556	19.634	EUR 14,810	348.035,00	2,36
Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0005785604		STK	14.000	16.061	2.061	EUR 26,120	365.680,00	2,48
Galp Energia SGPS S.A. Acções Nominativas EO 1	PTGAL0AM0009		STK	17.500	17.500	0	EUR 14,615	255.762,50	1,74
Hannover Rück SE Namens-Aktien o.N.	DE0008402215		STK	1.700	1.047	2.431	EUR 222,200	377.740,00	2,57
Heineken N.V. Aandelen aan toonder EO 1,60	NL0000009165		STK	3.100	878	3.002	EUR 93,300	289.230,00	1,97
Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N	DE0006048432		STK	4.700	4.700	0	EUR 71,100	334.170,00	2,27
Industria de Diseño Textil SA Acciones Port. EO 0,03	ES0148396007		STK	10.600	0	11.456	EUR 39,710	420.926,00	2,86
Infineon Technologies AG Namens-Aktien o.N.	DE0006231004		STK	10.600	10.600	0	EUR 33,745	357.697,00	2,43
ING Groep N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL0011821202		STK	21.250	15.231	9.213	EUR 13,190	280.287,50	1,90
Intesa Sanpaolo S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0000072618		STK	85.000	86.150	1.150	EUR 2,863	243.355,00	1,65
Kering S.A. Actions Port. EO 4	FR0000121485		STK	550	383	706	EUR 383,250	210.787,50	1,43

Jahresbericht

EB - Sustainable Large Cap Equities Euroland Fund

Vermögensaufstellung zum 31.01.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.01.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
KONE Oyj Registered Shares Cl.B o.N.	FI0009013403		STK	6.000	0	5.980 EUR	45,940	275.640,00	1,87
L'Oréal S.A. Actions Port. EO 0,2	FR0000120321		STK	850	303	323 EUR	444,700	377.995,00	2,57
Mercedes-Benz Group AG Namens-Aktien o.N.	DE0007100000		STK	5.500	3.007	122 EUR	62,850	345.675,00	2,35
Merck KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0006599905		STK	1.700	1.700	0 EUR	152,400	259.080,00	1,76
Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008430026		STK	778	0	1.151 EUR	394,200	306.687,60	2,08
Nokia Oyj Registered Shares EO 0,06	FI0009000681		STK	82.551	22.259	46.003 EUR	3,322	274.234,42	1,86
Orange S.A. Actions Port. EO 4	FR0000133308		STK	36.525	56.880	20.355 EUR	10,998	401.701,95	2,73
Sanofi S.A. Actions Port. EO 2	FR0000120578		STK	4.250	1.154	2.978 EUR	93,360	396.780,00	2,70
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0007164600		STK	2.100	5.572	3.472 EUR	160,800	337.680,00	2,29
Siemens AG Namens-Aktien o.N.	DE0007236101		STK	2.100	2.100	0 EUR	166,680	350.028,00	2,38
Snam S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0003153415		STK	42.500	42.500	0 EUR	4,529	192.482,50	1,31
STMicroelectronics N.V. Aandelen aan toonder EO 1,04	NL0000226223		STK	6.500	6.500	14.538 EUR	40,915	265.947,50	1,81
Telefónica S.A. Acciones Port. EO 1	ES0178430E18		STK	85.000	26.535	81.187 EUR	3,770	320.450,00	2,18
TotalEnergies SE Actions au Porteur EO 2,50	FR0000120271		STK	5.008	0	4.682 EUR	60,100	300.980,80	2,04
UniCredit S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0005239360		STK	10.000	10.000	12.558 EUR	27,160	271.600,00	1,85
Wolters Kluwer N.V. Aandelen op naam EO -,12	NL0000395903		STK	2.850	826	2.759 EUR	136,500	389.025,00	2,64
Summe Wertpapiervermögen						EUR		14.625.908,75	99,37

Jahresbericht

EB - Sustainable Large Cap Equities Euroland Fund

Vermögensaufstellung zum 31.01.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.01.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	120.638,07	0,82
Bankguthaben							EUR	120.638,07	0,82
EUR - Guthaben bei:									
Evangelische Bank eG			EUR	120.638,07			% 100,000	120.638,07	0,82
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	15.109,79	0,10
Zinsansprüche			EUR	374,62				374,62	0,00
Dividendenansprüche			EUR	2.105,05				2.105,05	0,01
Quellensteueransprüche			EUR	12.630,12				12.630,12	0,09
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-43.683,95	-0,30
Verwaltungsvergütung			EUR	-29.292,05				-29.292,05	-0,20
Verwahrstellenvergütung			EUR	-731,90				-731,90	0,00
Prüfungskosten			EUR	-13.000,00				-13.000,00	-0,09
Veröffentlichungskosten			EUR	-660,00				-660,00	0,00
Fondsvermögen							EUR	14.717.972,66	100,00 1)
EB - Sust. Large Cap Equities Euroland Fund N									
Anteilwert							EUR	159,26	
Ausgabepreis							EUR	159,26	
Rücknahmepreis							EUR	159,26	
Anzahl Anteile							STK	2.904	

Jahresbericht
EB - Sustainable Large Cap Equities Euroland Fund

Vermögensaufstellung zum 31.01.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.01.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
EB - Sust. Large Cap Equities Euroland Fund I									
Anteilwert							EUR	126,76	
Ausgabepreis							EUR	130,56	
Rücknahmepreis							EUR	126,76	
Anzahl Anteile							STK	112.463	

Fußnoten:

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Jahresbericht EB - Sustainable Large Cap Equities Euroland Fund

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Jahresbericht

EB - Sustainable Large Cap Equities Euroland Fund

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
adidas AG Namens-Aktien o.N.	DE000A1EWWW0	STK	0	1.156	
Aena SME S.A. Acciones Port. EO 10	ES0105046009	STK	3.644	3.644	
ArcelorMittal S.A. Actions Nouvelles Nominat. oN	LU1598757687	STK	5.000	5.000	
Assicurazioni Generali S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0000062072	STK	8.693	8.693	
Beiersdorf AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005200000	STK	0	4.627	
Caixabank S.A. Acciones Port. EO 1	ES0140609019	STK	95.176	135.348	
CRH PLC Registered Shares EO -,32	IE0001827041	STK	10.364	10.364	
ENEL S.p.A. Azioni nom. EO 1	IT0003128367	STK	0	111.900	
ENI S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0003132476	STK	0	25.055	
Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Stammaktien o.N.	DE0006048408	STK	8.035	8.035	
Hermes International S.C.A. Actions au Porteur o.N.	FR0000052292	STK	156	252	
Neste Oyj Registered Shs o.N.	FI0009013296	STK	3.363	13.812	
Universal Music Group N.V. Aandelen op naam EO1	NL00150001Y2	STK	0	24.692	
Verbund AG Inhaber-Aktien A o.N.	AT0000746409	STK	0	5.412	
Worldline S.A. Actions Port. EO -,68	FR0011981968	STK	6.500	6.500	
Nichtnotierte Wertpapiere					
Aktien					
Sampo OYJ Registered Shares Cl.A o.N.	FI0009003305	STK	0	10.819	

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfoliumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

Jahresbericht

EB - Sust. Large Cap Equities Euroland Fund N

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.02.2023 bis 31.01.2024

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR		4.721,04	1,63
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR		12.637,25	4,34
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR		0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR		152,00	0,05
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR		0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR		0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR		-708,16	-0,24
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR		-991,28	-0,34
11. Sonstige Erträge	EUR		0,00	0,00
Summe der Erträge	EUR		15.810,85	5,44
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR		0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR		-6.266,82	-2,16
- Verwaltungsvergütung	EUR	-6.266,82		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung	EUR		-1.075,46	-0,37
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR		-244,12	-0,08
5. Sonstige Aufwendungen	EUR		73,23	0,03
- Depotgebühren	EUR	0,00		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	110,19		
- Sonstige Kosten	EUR	-36,96		
Summe der Aufwendungen	EUR		-7.513,17	-2,58
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR		8.297,67	2,86
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR		52.224,81	17,98
2. Realisierte Verluste	EUR		-14.838,36	-5,11
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR		37.386,45	12,87
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		45.684,12	15,73
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR		-9.788,10	-3,37
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR		5.302,14	1,83

Jahresbericht

EB - Sust. Large Cap Equities Euroland Fund N

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-4.485,96	-1,54
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	41.198,16	14,19

Entwicklung des Sondervermögens

2023/2024

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR		441.376,89
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR		-5.762,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR		-16.487,25
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	43.069,66	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-59.556,91	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR		2.159,37
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		41.198,16
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-9.788,10	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	5.302,14	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR		462.485,17

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	124.291,56	42,81
1. Vortrag aus Vorjahr	EUR	63.769,08	21,97
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	45.684,12	15,73
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	14.838,36	5,11
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	115.869,96	39,91
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	46.497,18	16,01
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	69.372,78	23,90
III. Gesamtausschüttung	EUR	8.421,60	2,90
1. Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00
2. Endausschüttung	EUR	8.421,60	2,90

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

Jahresbericht

EB - Sust. Large Cap Equities Euroland Fund N

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2020/2021	Stück	5.470	EUR	729.160,80	EUR	133,30
2021/2022	Stück	6.461	EUR	997.402,62	EUR	154,37
2022/2023	Stück	3.015	EUR	441.376,89	EUR	146,39
2023/2024	Stück	2.904	EUR	462.485,17	EUR	159,26

Jahresbericht

EB - Sust. Large Cap Equities Euroland Fund I

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.02.2023 bis 31.01.2024

			insgesamt	je Anteil
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR		144.526,17	1,29
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR		387.202,48	3,44
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR		0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR		4.660,81	0,04
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR		0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR		0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR		-21.678,91	-0,19
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR		-30.377,72	-0,27
11. Sonstige Erträge	EUR		0,00	0,00
Summe der Erträge	EUR		484.332,84	4,31
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR		0,00	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR		-85.116,48	-0,76
- Verwaltungsvergütung	EUR	-85.116,48		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00		
3. Verwahrstellenvergütung	EUR		-34.537,56	-0,31
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR		-7.692,03	-0,07
5. Sonstige Aufwendungen	EUR		5.289,01	0,05
- Depotgebühren	EUR	0,00		
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	6.524,64		
- Sonstige Kosten	EUR	-1.235,64		
Summe der Aufwendungen	EUR		-122.057,07	-1,09
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR		362.275,78	3,22
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR		1.604.049,23	14,26
2. Realisierte Verluste	EUR		-454.668,93	-4,04
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR		1.149.380,30	10,22
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres				
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR		1.511.656,07	13,44
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR		-13.313,16	-0,12
	EUR		-108.996,02	-0,97

Jahresbericht

EB - Sust. Large Cap Equities Euroland Fund I

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-122.309,18	-1,09
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.389.346,89	12,35

Entwicklung des Sondervermögens

2023/2024

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR		14.981.009,01
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR		-317.030,00
2. Zwischenausschüttungen	EUR		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR		-1.945.069,26
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	55.709,69	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-2.000.778,95	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR		147.230,84
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		1.389.346,89
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-13.313,16	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-108.996,02	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR		14.255.487,49

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	3.931.636,56	34,97
1. Vortrag aus Vorjahr	EUR	1.965.311,59	17,49
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.511.656,07	13,44
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	454.668,90	4,04
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	3.566.131,81	31,72
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	1.427.808,68	12,70
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	2.138.323,12	19,02
III. Gesamtausschüttung	EUR	365.504,75	3,25
1. Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00
2. Endausschüttung	EUR	365.504,75	3,25

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

Jahresbericht

EB - Sust. Large Cap Equities Euroland Fund I

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2020/2021	Stück	133.610	EUR	14.127.401,39	EUR	105,74
2021/2022	Stück	132.942	EUR	16.207.910,69	EUR	121,92
2022/2023	Stück	128.591	EUR	14.981.009,01	EUR	116,50
2023/2024	Stück	112.463	EUR	14.255.487,49	EUR	126,76

Jahresbericht

EB - Sustainable Large Cap Equities Euroland Fund

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.02.2023 bis 31.01.2024

			insgesamt
I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)		EUR	149.247,22
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		EUR	399.839,73
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		EUR	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		EUR	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		EUR	4.812,80
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		EUR	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		EUR	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften		EUR	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer		EUR	-22.387,06
10. Abzug ausländischer Quellensteuer		EUR	-31.369,00
11. Sonstige Erträge		EUR	0,00
Summe der Erträge		EUR	500.143,69
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR	0,00
2. Verwaltungsvergütung		EUR	-91.383,30
- Verwaltungsvergütung	EUR	-91.383,30	
- Beratungsvergütung	EUR	0,00	
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00	
3. Verwahrstellenvergütung		EUR	-35.613,02
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	-7.936,15
5. Sonstige Aufwendungen		EUR	5.362,23
- Depotgebühren	EUR	0,00	
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	6.634,83	
- Sonstige Kosten	EUR	-1.272,60	
Summe der Aufwendungen		EUR	-129.570,24
III. Ordentlicher Nettoertrag		EUR	370.573,45
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne		EUR	1.656.274,03
2. Realisierte Verluste		EUR	-469.507,29
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR	1.186.766,75
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		EUR	-23.101,26
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		EUR	-103.693,88

Jahresbericht

EB - Sustainable Large Cap Equities Euroland Fund

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	-126.795,14
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	1.430.545,06

Entwicklung des Sondervermögens

2023/2024

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			EUR	15.422.385,90
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr			EUR	-322.792,00
2. Zwischenausschüttungen			EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			EUR	-1.961.556,51
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	98.779,35		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-2.060.335,86		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	149.390,21
5. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	1.430.545,06
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-23.101,26		
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-103.693,88		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			EUR	14.717.972,66

Jahresbericht
EB - Sustainable Large Cap Equities Euroland Fund

Anteilklassenmerkmale im Überblick

Anteilklasse	Mindestanlagesumme in Währung	Ausgabeaufschlag bis zu 5,00%, derzeit (Angabe in %)	Verwaltungsvergütung bis zu 1,500% p.a., derzeit (Angabe in % p.a.)	Ertragsverwendung	Währung
EB - Sust. Large Cap Equities Euroland Fund N	keine	0,00	1,400	Ausschüttung ohne Zwischenausschüttung	EUR
EB - Sust. Large Cap Equities Euroland Fund I	100.000	3,00	0,600	Ausschüttung ohne Zwischenausschüttung	EUR

Jahresbericht

EB - Sustainable Large Cap Equities Euroland Fund

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		99,37
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

EB - Sust. Large Cap Equities Euroland Fund N

Anteilwert	EUR	159,26
Ausgabepreis	EUR	159,26
Rücknahmepreis	EUR	159,26
Anzahl Anteile	STK	2.904

EB - Sust. Large Cap Equities Euroland Fund I

Anteilwert	EUR	126,76
Ausgabepreis	EUR	130,56
Rücknahmepreis	EUR	126,76
Anzahl Anteile	STK	112.463

Jahresbericht

EB - Sustainable Large Cap Equities Euroland Fund

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

EB - Sust. Large Cap Equities Euroland Fund N

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 1,70 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen EUR 0,00

EB - Sust. Large Cap Equities Euroland Fund I

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 0,91 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen EUR 0,00

Jahresbericht

EB - Sustainable Large Cap Equities Euroland Fund

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden

EUR 0,00

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

EB - Sust. Large Cap Equities Euroland Fund N

Wesentliche sonstige Erträge:

EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

EUR 0,00

EB - Sust. Large Cap Equities Euroland Fund I

Wesentliche sonstige Erträge:

EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

EUR 0,00

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten

EUR 40.446,76

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Jahresbericht

EB - Sustainable Large Cap Equities Euroland Fund

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	in Mio. EUR	84,3
davon feste Vergütung	in Mio. EUR	75,0
davon variable Vergütung	in Mio. EUR	9,3
Zahl der Mitarbeiter der KVG		998
Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	in Mio. EUR	4,8
davon Geschäftsleiter	in Mio. EUR	3,9
davon andere Risktaker	in Mio. EUR	0,9

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Berücksichtigung von Sustainable Corporate Governance und unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen sowie interner und externer regulatorischer Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen. Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 50 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt. Wird für risikorelevante Mitarbeiter dieser Schwellenwert überschritten, wird zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden. Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

Jahresbericht

EB - Sustainable Large Cap Equities Euroland Fund

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.

Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien. Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern verweisen wir auf den neuen Mitwirkungsbericht auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Zur grundsätzlichen Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungspolitik auf der Homepage <https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik>.

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Jahresbericht

EB - Sustainable Large Cap Equities Euroland Fund

Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren

Artikel 8 Offenlegungs-Verordnung (Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt. Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist verbindlich und erfolgt insoweit.

Weitere Informationen über die ökologischen und/oder sozialen Merkmale und zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind im "Anhang Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" enthalten.

Der Grundsatz "Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

ANHANG

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:
EB - Sustainable Large Cap Equities Euroland Fund

Unternehmenskennung (LEI-Code):
529900HKG92606D93503

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: __%

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: __%

Nein

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 18,06 % an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Dieser Fonds bewarb ökologische und soziale Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Offenlegungsverordnung.

Der Fonds wandte tätigkeitsbezogene Ausschlüsse an. Unternehmen mit den folgenden Aktivitäten sind ganz oder teilweise ausgeschlossen:

- Pornografie/Erwachsenenunterhaltung (Produktion, Downstream) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Tabak (Produktion) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Glücksspiel (Produktion) > 5,00 % Umsatzerlöse
- GMO (Genetically Modified Organism - Gentechnisch veränderte Organismen) (Produktion) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Forschung an menschlichen Embryonen (Produktion) > 0 % Umsatzerlöse
- Atom-/Kernenergie > 5,00 % Umsatzerlöse
- Atomwaffen (Upstream, Produktion, Downstream) > 0 % Umsatzerlöse
- konventionelle Waffen (Produktion, Downstream) > 5,00 % Umsatzerlöse
- unkonventionelle Waffen (Upstream, Produktion, Downstream) > 0 % Umsatzerlöse
- Kohle (Produktion, Downstream) > 10,0 % Umsatzerlöse
- andere fossile Brennstoffe (Produktion) > 5,00 % Umsatzerlöse
- Alkohol, hochprozentig (Produktion) > 5% Einnahmen

Der Fonds wandte normbasiertes Screening in Bezug auf UN Global Compact, OECD-Leitsätze und ILO-Standards (International Labour Organization) an.

Zusätzlich wurden Verstöße gegen die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte bei den Ausschlusskriterien berücksichtigt.

Es wurden ESG-Ratings und SDG Net Alignment Scores bei den Ausschlusskriterien und der Unternehmensbewertung berücksichtigt. Die ESG-Ratings analysieren die Chancen und Risiken eines Unternehmens, die sich aufgrund dessen Nachhaltigkeit ergeben. Die ESG-Ratings berücksichtigen alle Nachhaltigkeitsdimensionen, die sich wieder aus verschiedenen Nachhaltigkeitsthemen und -indikatoren zusammensetzen. Die verschiedenen Indikatoren werden in Abhängigkeit zu ihrer Materialität gewichtet. Die ESG-Ratings sind von AAA bis CCC (alphabetisch) bzw. 10 bis 0 (numerisch) skaliert. Die SDG Net Alignment Scores bestimmen die Ausrichtung eines Unternehmens auf ein spezifisches SDG. Um die Ausrichtung der Unternehmen zu messen, werden sowohl die Umsätze in Produkten und Dienstleistungen als auch allgemeine Geschäftsaktivitäten mit Relevanz für die SDGs betrachtet. Die Skala der SDG Net Alignment Scores reicht von -10 („strongly misaligned“) bis +10 („strongly aligned“). Beide Datenpunkte werden von MSCI zur Verfügung gestellt.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Alle Nachhaltigkeitsindikatoren des Fonds, die zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds dienen, wurden im Bezugszeitraum eingehalten. Die Einhaltung der ökologischen und/oder sozialen Kriterien für die Selektion der Vermögensgegenstände wurde vor sowie nach Erwerb geprüft.

Darüber hinaus berücksichtigte der Fonds verbindlich folgende Nachhaltigkeitsfaktoren in seiner Strategie und legt die nachteiligen Auswirkungen zu diesen offen:

- CO₂-Fußabdruck 45,5607
(Messgröße: CO₂-Fußabdruck Scope 1 und 2, Berechnung siehe Anhang I der Offenlegungsverordnung)
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind 13,57%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind)
- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken)
- Emissionen in Wasser 0,0001
(Messgröße: Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt)
- Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle 0,2837
(Messgröße: Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren)
- Fehlende Prozesse und Compliance- Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen 5,10%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben)
- Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle 15,17%
(Messgröße: Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird)
- Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen 42,68%
(Messgröße: Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane)

- Engagement in kontroverse Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind)

Eine ausführliche Auflistung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und/oder Zielfonds geführt haben, ist im vorherigen Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“ zu finden.

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Messgröße	Auswirkungen 2024	Auswirkungen 2023
CO2-Fußabdruck	CO2-Fußabdruck Scope 1 und 2	45,5607	62,8627
Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	13,57%	13,05%
Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken	0,00%	0,00%
Emissionen in Wasser	Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	0,0001	6,6311
Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	0,2837	0,4813
Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren	0,00%	0,00%
Fehlende Prozesse und Compliance- Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben	5,10%	13,91%

Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird	15,17%	8,59%
Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane	42,68%	41,17%
Engagement in kontroverse Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische biologische Waffen)	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind	0,00%	0,00%

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Investitionen werden in Unternehmen getätigt, die mit ihren Dienstleistungen oder Produkten zu den folgenden Nachhaltigkeitszielen beitragen: Ernährung, sozialer Wohnungsbau, Therapien für bedeutende Krankheiten, Hygiene, KMU Finanzierung, Bildung, alternative Energien, Energieeffizienz, nachhaltiges Bauen, nachhaltige Wasserwirtschaft und Emissionsprävention. Diese Ziele können den SDGs zugeordnet werden. Der Beitrag wird anhand des Umsatzanteils der Produkte oder Dienstleistungen bestimmt, die diesen Themen zuzuordnen sind. Dazu werden Daten von MSCI ESG Research verwendet.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Der Fonds verpflichtet sich zu nachhaltiger Investition von mindestens 5% des Fondsvermögens. Diese nachhaltigen Investitionen führen zu keinen erheblichen Beeinträchtigungen des ökologischen oder sozialen nachhaltigen Investitionsziels, indem Unternehmen, die eine stark negative Wirkung auf ein SDG und eine unterdurchschnittliche Nachhaltigkeit aufweisen aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen werden. Darüber hinaus werden aus dem Anlageuniversum die Unternehmen ausgeschlossen, die sehr hohe Nachhaltigkeitsrisiken aufweisen (ESG Rating von CCC bei MSCI), in kontroversen Geschäftsfeldern (bspw. Herstellung kontroverser Waffen) aktiv sind oder kontroverse Geschäftsaktivitäten (bspw. Verstöße gegen UN Global Compact) aufweisen.

---- *Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*

Es wird eine Zuordnung ausgewählter PAIs aus Tabelle 1 Anhang 1 zu den RTS der Offenlegungsverordnung zu den Ausschlusskriterien vorgenommen. Durch den Ausschluss von Unternehmen, die bei einer unterdurchschnittlichen Nachhaltigkeit eine negative Wirkung auf SDGs aufweisen, sehr hohe Nachhaltigkeitsrisiken aufweisen, in kontroversen Geschäftsfeldern aktiv sind oder kontroverse Geschäftsaktivitäten aufweisen werden PAIs berücksichtigt.

---- *Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:*

Bei einem schwerwiegenden und systematischen Verstoß gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen, die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte oder den ILO-Arbeitsnormen erfolgt ein Ausschluss aus dem Anlageuniversum. Diese Kriterien werden auf Basis der Daten von MSCI ESG Research bzw. ISS ESG überprüft.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren im Sinne des Art. 7 der Offenlegungsverordnung wurden berücksichtigt.

Die Indikatoren zur Ermittlung der nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren durch Investitionen in Unternehmen beziehen sich auf folgende fünf Kategorien:

- Treibhausgasemissionen,
- Biodiversität,
- Wasser,
- Abfälle sowie
- Soziales und Beschäftigung.

Die Berücksichtigung aller PAI-Kategorien erfolgt insbesondere über die Berücksichtigung von Ausschlusskriterien. So werden Unternehmen ausgeschlossen, die bei unterdurchschnittlicher Nachhaltigkeit eine negative Wirkung auf die SDGs aufweisen, die sehr hohe Nachhaltigkeitsrisiken haben, in kontroverse Geschäftsaktivitäten (bspw. Verstöße gegen UN Global Compact) involviert oder in kontroversen Geschäftsfeldern (bspw. kontroverse Waffen) aktiv sind. Dabei wird auf Daten von MSCI ESG Research bzw. ISS ESG zurückgegriffen.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Der größte Anteil der im Berichtszeitraum getätigten Investitionen (Hauptinvestitionen) berücksichtigt jeweils die Investitionen in den jeweiligen Quartalen. Aus diesen werden dann die 15 größten Investitionen im Durchschnitt ermittelt und hier dargestellt.

Die Sektoren werden bei Aktien auf erster Ebene der MSCI-Stammdatenlieferungen, bei Renten auf der Ebene der Industriesektoren nach Bloomberg ausgewiesen. Eine Zuteilung in MSCI-Sektoren von Fondsanteilen ist nicht vollumfänglich gegeben.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	Information Technology	3,56	Niederlande
Deutsche Telekom AG Namens-Aktien o.N.	Communication Services	3,34	Deutschland
Ahold Delhaize N.V., Konkinkl. Aandelen aan toonder EO -,01	Consumer Staples	3,18	Niederlande
Sanofi S.A. Actions Port. EO 2	Health Care	3,16	Frankreich
Orange S.A. Actions Port. EO 4	Communication Services	3,11	Frankreich
Industria de Diseño Textil SA Acciones Port. EO 0,03	Consumer Discretionary	2,97	Spanien
Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien EO 1	Consumer Discretionary	2,91	Deutschland
Wolters Kluwer N.V. Aandelen op naam EO -,12	Industrials	2,89	Niederlande
Banco Bilbao Vizcaya Argent. Acciones Nom. EO 0,49	Financials	2,84	Spanien
Engie S.A. Actions Port. EO 1	Utilities	2,81	Frankreich
L'Oréal S.A. Actions Port. EO 0,2	Consumer Staples	2,67	Frankreich
Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	Health Care	2,59	Deutschland
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	Information Technology	2,56	Deutschland
Heineken N.V. Aandelen aan toonder EO 1,60	Consumer Staples	2,43	Niederlande
E.ON SE Namens-Aktien o.N.	Utilities	2,33	Deutschland

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 31.01.2023 – 31.01.2024



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

Die Überwachung der Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds erfolgt durch die Festlegung einer Mindestgrenze in nachhaltigen Investitionen.

Dieser Fonds war zum Geschäftsjahresende am 31.01.2024 zu 18,06% nachhaltig in Bezug auf die Mindestanlagen laut Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds investiert (mindestens 5,00% gefordert, tatsächlich investiert zu 18,17%). Der Prozentsatz weist den Anteil der nachhaltigen Investments am Wertpapiervermögen aus.

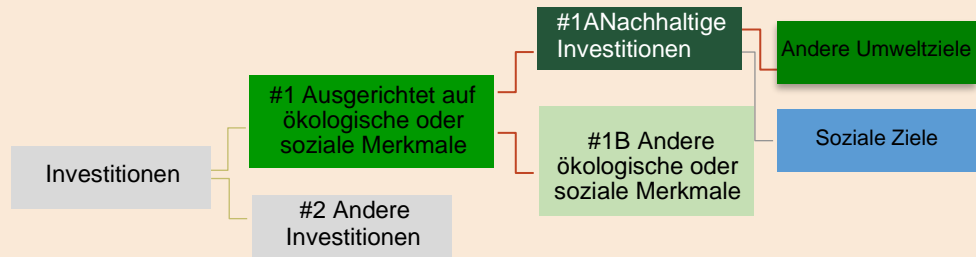
Die Überwachung der Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds erfolgt durch festgelegte Investitionen laut einer fondsspezifischen Anlageliste (Positivliste) und durch das Ausschließen von Investitionen laut einer fondsspezifischen Ausschlussliste (Negativliste).

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 31.01.2024 zu 100% nachhaltigkeitsbezogen in Bezug auf die Anlagen laut Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds investiert. Der Prozentsatz weist den Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investments am Wertpapiervermögen aus.

● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 31.01.2024 zu 99,37% in Aktien investiert. Die anderen Investitionen waren liquide Mittel (0,63%).

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Der Fonds investierte zum Geschäftsjahresende am 31.01.2024 bei Aktien hauptsächlich in die Sektoren

- 22,51% Financials,
- 15,13% Information Technology,
- 13,27% Industrials and
- 11,72% Consumer Staples.

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonmiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?**

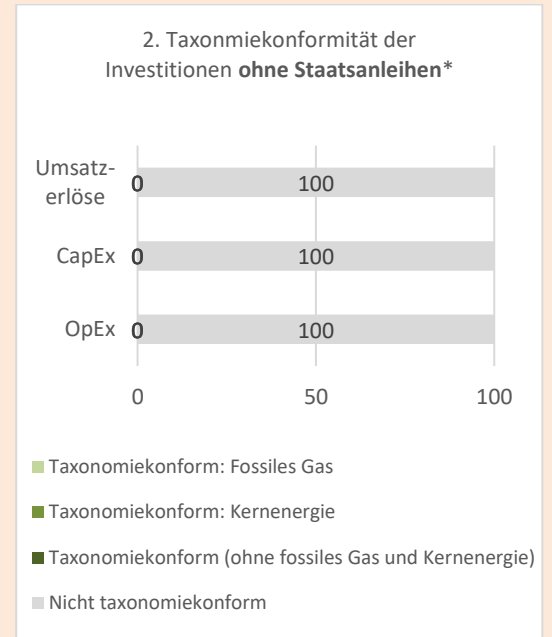
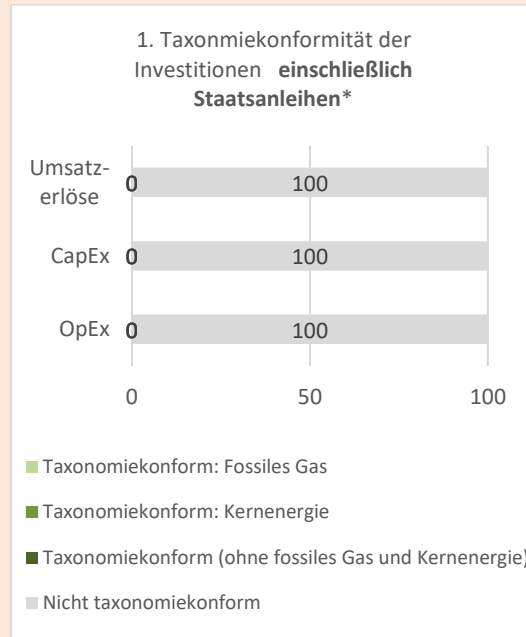
- Ja:
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonmiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonmie erheblich beeinträchtigen. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonmiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.




* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Dieser Fonds verpflichtet sich derzeit nicht zu Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die als Ermöglichende- bzw. Übergangstätigkeiten eingestuft werden.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.



● **Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Nachhaltige Investitionen werden als Anlagen in Unternehmen geprüft, die nachhaltige Umsätze erzielen, die auf die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (SDGs) ausgerichtet sind. Da diese sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfassen, ist die Festlegung von spezifischen Mindestanteilen für ökologisch nachhaltige, nicht Taxonomie-konforme Investitionen einerseits und soziale Investitionen andererseits im Einzelnen nicht möglich. Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umwelt- und Sozialziele des Fonds ist der der tabellarischen Übersicht am Anfang dieses Anhangs zu entnehmen.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Nachhaltige Investitionen werden als Anlagen in Unternehmen geprüft, die nachhaltige Umsätze erzielen, die auf die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (SDGs) ausgerichtet sind. Da diese sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfassen, ist die Festlegung von spezifischen Mindestanteilen für ökologisch nachhaltige, nicht Taxonomie-konforme Investitionen einerseits und soziale Investitionen andererseits im Einzelnen nicht möglich. Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umwelt- und Sozialziele des Fonds ist der der tabellarischen Übersicht am Anfang dieses Anhangs zu entnehmen.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Bargeld und Derivate sind der Kategorie "Andere Investitionen" zuzuordnen und dienen der Risiko- und Liquiditätssteuerung.

Für weitere Investitionen, die nicht unter die Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds fallen, gibt es keine bindenden Kriterien zur Berücksichtigung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes. Dies ist entweder durch die Natur der Vermögensgegenstände bedingt, bei denen zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts keine gesetzlichen Anforderungen oder marktüblichen Verfahren existieren, wie man bei solchen Vermögensgegenständen einen ökologischen und/oder sozialen Mindestschutz umsetzen kann oder es werden gezielt Investitionen von der Nachhaltigkeitsstrategie ausgenommen, die dann ebenfalls nicht der Prüfung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes unterliegen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds während des Bezugszeitraums wurde maßgeblich durch die Einhaltung der zuvor beschriebenen quantitativen Nachhaltigkeitsindikatoren sowie der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie gewährleistet. Die Überwachung der Einhaltung der Kriterien erfolgt vor Erwerb der Vermögenswerte durch das Portfoliomanagement und nach Erwerb durch weitere, entsprechende, tägliche Prüfung durch das Investment Controlling der Kapitalverwaltungsgesellschaft sowie fortlaufend durch den Portfolio Manager.

Die Mitwirkungspolitik (Engagement) der Kapitalverwaltungsgesellschaft wurde in Form der Stimmrechtsausübung wahrgenommen. Um die Interessen der Anleger in den verwalteten Fonds zu wahren und der damit verbundenen Verantwortung gerecht zu werden, übte die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Aktionärs- und Gläubigerrechte aus den gehaltenen Aktienbeständen der verwalteten Fonds im Sinne der Anleger aus. Entscheidungskriterium für die Ausübung oder Nichtausübung von Stimmrechten war für die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Interessen der Anleger und die Integrität des Marktes sowie der Nutzen für das betreffende Investmentvermögen und seine Anleger.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft legte ihrem Abstimmungsverhalten für das Inland die als ESG-konform geltenden "Analyserichtlinien für Gesellschafterversammlungen" des BVI zugrunde, die als Branchenstandard die Grundlage für einen verantwortungsvollen Umgang mit Anlegern, Kapital und Rechten bilden.

Bei Abstimmungen im Ausland zog die Kapitalverwaltungsgesellschaft die jeweils länderspezifischen Guidelines von Glass Lewis heran, die die lokalen Rahmenbedingungen berücksichtigen. Zusätzlich kamen die Glass Lewis Guidelines „Environmental, Social & Governance („ESG“) Initiatives“ auf die spezifischen Länderguidelines zum Einsatz und gelangten vorrangig zur Anwendung. Die Anwendung dieser Guidelines gewährleistet, dass

länderspezifisch und auf den Kriterien einer transparenten und nachhaltigen Corporate Governance-Politik sowie weiteren Kriterien aus den Bereichen Umwelt und Soziales, die auf einen langfristigen Erfolg der von Investmentvermögen gehaltenen Unternehmen (sog. Portfoliogesellschaften) abzielen, abgestimmt wurde.

Diese genutzten Abstimmungsstandards orientieren sich an den Interessen der von der Kapitalverwaltungsgesellschaft verwalteten Fonds und wurden daher grundsätzlich für alle Fonds angewandt, es sei denn, es ist im Interesse der Anleger, der Marktintegrität oder des Nutzens für den jeweiligen Investmentfonds erforderlich, von diesen Stimmrechtsrichtlinien für einzelne Fonds abzuweichen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft veröffentlicht die Grundsätze ihre Mitwirkungspolitik sowie einen jährlichen Mitwirkungsbericht auf ihrer Internetseite.

Der Asset Manager, falls das Portfoliomanagement ausgelagert ist, oder ggf. ein beauftragter Anlageberater können als Teil ihrer unternehmensbezogenen Engagement-Tätigkeiten weitere Maßnahmen zur Erfüllung ökologischer und/oder sozialer Merkmale ergriffen haben. Dieses Engagement erfolgt jedoch nicht im Namen des Fonds.

Jahresbericht
EB - Sustainable Large Cap Equities Euroland Fund

Frankfurt am Main, den 1. Februar 2024

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

Jahresbericht

EB - Sustainable Large Cap Equities Euroland Fund

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens EB - Sustainable Large Cap Equities Euroland Fund - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Februar 2023 bis zum 31. Januar 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Januar 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Februar 2023 bis zum 31. Januar 2024 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Jahresbericht EB - Sustainable Large Cap Equities Euroland Fund

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Universal-Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 10. Mai 2024

Deloitte GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

René Rumpelt
Wirtschaftsprüfer

Abelardo Rodríguez González
Wirtschaftsprüfer

Jahresbericht

EB - Sustainable Large Cap Equities Euroland Fund

Anteilklassen im Überblick

Erstausgabedatum

Anteilklasse N	15. Februar 2016
Anteilklasse I	1. Dezember 2018

Erstausgabepreise

Anteilklasse N	€ 100,00 zzgl. Ausgabeaufschlag
Anteilklasse I	€ 100,00 zzgl. Ausgabeaufschlag

Ausgabeaufschlag

Anteilklasse N	derzeit 0%
Anteilklasse I	derzeit 3%

Mindestanlagesumme

Anteilklasse N	keine
Anteilklasse I	€ 100.000,00

Verwaltungsvergütung

Anteilklasse N	derzeit 1,40 % p.a.
Anteilklasse I	derzeit 0,60 % p.a.

Verwahrstellenvergütung

Anteilklasse N	derzeit 0,05% p.a.
Anteilklasse I	derzeit 0,05% p.a.

Währung

Anteilklasse N	EUR
Anteilklasse I	EUR

Ertragsverwendung

Anteilklasse N	ausschüttend
Anteilklasse I	ausschüttend

Wertpapier-Kennnummer / ISIN:

Anteilklasse N	DE000A141TJ3
Anteilklasse I	DE000A2JQKC6

Jahresbericht

EB - Sustainable Large Cap Equities Euroland Fund

Kurzübersicht über die Partner

1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Hausanschrift:

Theodor-Heuss-Allee 70
60486 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 17 05 48
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0
Telefax: 069 / 710 43-700
www.universal-investment.com

Gründung: 1968

Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10.400.000,–
Eigenmittel: EUR 71.352.000,00 (Stand: Oktober 2022)

Geschäftsführer:

David Blumer, Schaan
Frank Eggloff, München
Mathias Heiß, Langen
Katja Müller, Bad Homburg v. d. Höhe
Axel Vespermann, Dreieich

Aufsichtsrat:

Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin
Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf
Ellen Engelhardt, Glauburg
Daniel Fischer, Bad Vilbel
Janet Zirlewagen, Wehrheim

2. Verwahrstelle

Evangelische Bank eG

Hausanschrift:

Ständeplatz 19
34117 Kassel

Telefon 0561 / 7887 - 4000
Telefax 0561 / 7887 - 4189
www.eb.de

Rechtsform: eingetragene Genossenschaft (eG)

3. Beratungsgesellschaft und Vertrieb

EB-Sustainable Investment Management GmbH

Postanschrift:

Ständeplatz 19
34117 Kassel

Telefon (0561) 450 603 3799
Telefax (0561) 450 603 3798
www.eb-sim.de

4. Anlageausschuss

Joachim Fröhlich
Evangelische Bank eG, Kassel